



Donaumarkt ist Teil des UNESCO-Weltkulturerbes

Beitrag

Das Projekt „Hochwasserschutz Donaumarkt“ wurde mit dem Bayerischen Landschaftsarchitektur-Preis 2022 in der Kategorie „Urbanität, Bestand, Stadt und Platz“ ausgezeichnet.

Der Donaumarkt ist Teil des UNESCO-Weltkulturerbes der Regensburger Altstadt und bietet nicht nur Schutz vor Hochwasser, sondern er ist auch ein attraktiver, neu gestalteter Stadtraum mit hoher Aufenthaltsqualität. Er ist mittlerweile ein beliebter Ort, der als Aufenthalts- und Veranstaltungsraum einen festen Platz im Altstadtgefüge hat. Der Biergarten und die dort stattfindenden Auftaktveranstaltungen und Empfänge des Museums Haus der Bayerischen Geschichte, aber auch der erst in diesem Jahr eingerichtete Bio-Wochenmarkt, sind Beispiele dafür. Nach europaweitem städtebaulich und landschaftsarchitektonisch erfolgreich gewonnenem Wettbewerb im Jahr 2006 hat das Büro Marlene Heichele Wolfgang Weinzierl Landschaftsarchitekten GmbH das Konzept entworfen und im Zeitraum von 2014 bis 2019 umgesetzt. Bauherr war die Stadt Regensburg. Besonders gelungen sind die klar gegliederte räumliche Gestaltung, die Integration in die städtebauliche Umgebung mit Sichtbezügen, die präzise Natursteingestaltung und die Auswahl der lokalen Materialien.

Planungs- und Baureferentin Christine Schimpfermann freut sich über diese Auszeichnung: „Die neu gestaltete Fläche wird von unseren Bürgerinnen und Bürgern und von unseren Gästen hervorragend angenommen – die Anerkennung aus der Fachwelt bestätigt die hohe Aufenthaltsqualität an diesem Ort. Zusätzlich ist dieser Abschnitt nun vor dem hundertjährigen Hochwasser geschützt. Hier wird der Anspruch der Stadt Regensburg erlebbar: Hochwasserschutz in Kombination mit guter Freiraumgestaltung führen zu attraktiven Stadträumen für unsere Bürgerinnen und Bürger.“ Die Preisverleihung fand Mitte November im Münchner Oberangertheater statt. Das Projekt „Hochwasserschutz Donaumarkt“ setzte sich in der Kategorie „Urbanität, Bestand, Stadt und Platz“ gegen die Projekte „Wohnanlage Theresienstraße“ (München) und „Neugestaltung Stadtpark Kempten“ (Kempten im Allgäu) durch.

Weitere Informationen zum Projekt und zum Bayerischen Landschaftsarchitektur-Preis 2022 gibt es

unter www.bdla.de/de/bayerischer-landschaftsarchitektur-preis/2022/gewinner_2022

Bericht: Stadt Regensburg – Foto Stefan Effenhauser – Das Projekt „Hochwasserschutz Donaumarkt“ wurde mit dem Bayerischen Landschaftsarchitektur-Preis 2022 ausgezeichnet.



Kategorie

1. Tourismus

Schlagworte

1. Bayern
2. Donaumarkt UNESCO Weltkulturerbe
3. Regensburg